

## **Bericht Nr. 2063 der Aufsichtskommission zum Bericht des Bürgerrates zur Lohnrunde 2012 der Bürgergemeinde der Stadt Basel**

---

Dem Bürgergemeinderat zugestellt am 1. Dezember 2011

Die Aufsichtskommission (AK) hat den Bericht des Bürgerrates zur Lohnrunde 2012 diskutiert. Sie unterstützt mehrheitlich den Antrag des Bürgerrates, 1,5 % der Gesamtlohnsumme für individuelle Lohnerhöhungen zur Verfügung zu stellen. Dabei wurde insbesondere auch die Situation des Bürgerspitals mit seinem grossen Mitarbeiterbestand beachtet. Auch wenn die Institutionsleitung eine individuelle Anpassung von 1 % als angemessen erachtet, geht die AK mit ihr davon aus, dass eine Anpassung von 1,5 % im Budgetrahmen verkraftbar sein sollte. Dies gilt auch für die anderen Institutionen resp. Organisationseinheiten der Bürgergemeinde.

Einzelne Mitglieder der AK unterstützen die Forderung der Arbeitnehmervertretungen in der sozialpartnerschaftlichen Begutachtungskommission, wonach zusätzlich zu der individuellen Anpassung von 1,5 % eine generelle Lohnerhöhung von 1 % auszurichten sei. Da in den letzten Jahren nur zurückhaltend generelle Lohnerhöhungen gewährt wurden, befürchten sie, dass es zu Verzerrungen im Lohngefüge kommt und dass insbesondere weniger qualifiziertes Personal auf einen angemessenen Teuerungsausgleich verzichten muss.

### **Antrag**

Die Aufsichtskommission beantragt dem Bürgergemeinderat mit 4 gegen 2 Stimmen, dem Antrag des Bürgerrates zur Lohnentwicklung 2012 wie vorgelegt zuzustimmen.

Namens der Aufsichtskommission  
Der Präsident: Dr. Markus Grolimund

17.11.11